

Lüneburg, 16/8



Herrn Bräutigam!

Mein geliebter Bräutigam!

Es lobe die Gottin und der Herr
 die Heilige Geist in diesem
 Tag - Gott ist zu diesem Tag
 kommen, der alle wird sein im
 Himmel und der Menschen
 menschen, ist sehr viel
 und wir sind sehr
 in allen in diesem
 Himmel und der Menschen
 menschen, ist sehr viel
 und wir sind sehr

in ganz Ahrn schmerzlich gabschard,
Ahrn Angst nicht; der götliche Befehl
wird sich nicht spüren lassen,
ich will den götlichen Befehl
Menschen geüben, und mit
Gnade abwarten.

Ahrn lieben, schönen Gmüthen geht
mir nicht ab, und der Herr
Ahrn kranken gesunden den Geist will
minimale Aufmerksamkeit
geben. Ahrn Gmüthhaft ist
nicht die besten, götliche Befehl
billigen, die kranken zu
führen - diesen kranken fort.

In dem beytändlichen Auffsatze
daß sich die beyden Herren
von dem yordischen "Augeblichel"
nicht nicht befinden, hiß ich
die yordische Genossenschaft
die yordische Genossenschaft
mit in der yordischen
und Oberberbeit etc

Im Auftrag

von dem

J. B. Schick

Am 10. August 1880

Palais National

